

Fürst-von-Liechtenstein-Stiftung

Die Fürstliche Kabinettskanzlei teilt mit: Seine Durchlaucht der Landesfürst hat am 3. Januar 1970 die «Fürst-von-Liechtenstein-Stiftung» errichtet, in die das gesamte fürstliche Vermögen eingebracht wird. Die Führung und Vertretung der Stiftung nach aussen obliegt dem Stiftungsvorstand. Vorsitzender des Stiftungsvorstandes ist Seine Durchlaucht der Fürst, Vorsitzender-Stellvertreter Seine Durchlaucht der Erbprinz . . . Diese Stiftung soll es dem jeweiligen Fürsten ermöglichen, die mit seiner Stellung als Staatsoberhaupt und Regent des Fürstlichen Hauses verbundenen Lasten zu tragen. Sollten die Erträge der Stiftung gross genug sein, ist vorgesehen, dass gewisse Beträge für Kunst, Wissenschaft und soziale Belange zur Verfügung gestellt werden.

Liechtensteiner Volksblatt, 22. Januar 1970

Abschaffung der Filmzensur

. . . Die Film-Zensurstelle Liechtensteins . . . wurde ohne jegliches Gesetz ins Leben gerufen. Gemäss Art. 78 der Verfassung bedarf es eines Ausführungsgesetzes, dass die Film-Zensurstelle als Amtsstelle der Regierung geschaffen wird. Ein solches Gesetz oder eine solche gesetzliche Ermächtigung fehlt völlig, so dass sich zwangsläufig ergibt, dass die seit vielen Jahren in Liechtenstein amtierende Film-Zensurstelle ohne jegliche gesetzliche Grundlage besteht und bereits deren Errichtung als gesetz- und verfassungswidrig anzusehen ist . . .

Aus allen diesen Überlegungen musste der Beschwerde Folge gegeben und die Entscheidungen der FL Regierung und der Film-Zensurstelle aufgehoben werden . . .

Entscheidungen der Liechtensteinischen Gerichtshöfe von 1967 bis 1972, Vaduz, 1973, S. 8 f.

Liechtenstein – Filmberatung statt Filmzensur

Vaduz. (sda) In Liechtenstein wird es vorläufig kein neues Filmzensurgesetz geben. Nachdem die früher praktizierte Filmzensur Ende Januar dieses Jahres durch einen Entscheid des Verwaltungsgerichtes als verfassungswidrig aufgehoben worden war, einigten sich Regierung, Staatsanwaltschaft und Kinobesitzer jetzt auf die Einführung eines liechtensteinischen Filmberatungsdienstes, der im Sinne einer freiwilligen Selbstkontrolle als empfehlendes Expertengremium ohne behördliche Funktionen amtiert . . .

Die Ostschweiz, St. Gallen, 19. Mai 1970

Neues Postamt Schaanwald

Am 30. April wurde in Schaanwald die 12. Liechtensteinische Poststelle eröffnet. Um den vielen Sammlerwünschen nach Ersttagsstempelungen entsprechen zu können, wurden an diesem Tag die Briefschaften maschinell gestempelt . . .

Rechenschaftsbericht der fürstlichen Regierung an den hohen Landtag, 1970, S. 102



Zur Eröffnung der neuen Post in Ruggell

Am 28. September 1970 wird die Post in Ruggell die neuerstellten Räume . . . beziehen. Es ist dies der dritte Umzug, der seit der Schaffung dieser Poststelle vorgenommen werden muss . . .

Liechtensteiner Vaterland, 24. September 1970



Einweihung der neuen Balzner Volksschule

In feierlichem Rahmen beging die Gemeinde Balzers am Sonntag die Einweihung der neuen Volksschule. Am Festgottesdienst in Gegenwart des Durchlauchtigsten Fürstenpaares wirkten mit: die Harmoniemusik, der Männergesangverein und der Bassist German Eberle . . . Die Feier beim Schulhaus begann mit einem Schülerchor unter der Leitung von Lehrer Georg Gstöhl. Dann nahm Pfarrer Candrea die kirchliche Weihe vor. In die Weihe eingeschlossen waren auch die von Martin Frommelt geschaffenen modernen Schulkreuze . . .

Liechtensteiner Vaterland, 7. Juli 1970

Dank an einen verdienten Pädagogen

Wie wohl allgemein bekannt ist, hat Herr Schulkommissär Professor Ernst Nigg auf eine Erneuerungswahl in seinem Amte verzichtet, das er am 1. August 1958 nach elfjähriger Tätigkeit als Professor und Präfekt am Gymnasium Schwyz angetreten hatte und wird sich voll seiner neuen Aufgabe als Religionslehrer widmen . . .

Liechtensteiner Vaterland, 25. Juli 1970

Landesschulrat

Der Landesschulrat hat in seiner Sitzung vom 5. Oktober 1970 unter anderem folgende Traktanden behandelt: Herr Dr. Josef Wolf, Gymnasiallehrer, wird, vorbehaltlich einer neuen gesetzlichen Regelung, für eine Amtsdauer von sechs Jahren zum Schulkommissär bestellt. Der Dienstantritt erfolgt auf 15. Oktober 1970 . . .

Liechtensteiner Volksblatt, 8. Oktober 1970

Schülerlotsen im Dienst

Was von den liechtensteinischen Sektionen des SAM und des ACS seit langem gewünscht und von der Verkehrsabteilung des Fürstlich Liechtensteinischen Sicherheitskorps mit Kräften unterstützt und gefördert wurde, konnte jetzt verwirklicht werden: gegenüber der Schaaner Volksschule kamen gestern Dienstagmorgen erstmals Schüler-Verkehrslotsen in Dienst . . .

Liechtensteiner Volksblatt, 27. Mai 1970